



*Kreisjugendring
Miltenberg*

Arbeitsbericht des Vorstandes 2016

Inhaltverzeichnis

Einleitung	3
<u>1. Vollversammlung</u>	4-5
1.1 Frühjahrsvollversammlung	4
1.2 Herbstvollversammlung	5
<u>2. Vorstandsarbeit</u>	6-8
2.1 Vorstandssitzungen	6
2.2. Klausurtagung	6
2.3 Verbandsleitertreffen	7
2.4 Bauleitplanung	7
2.5 Außenvertretung	7
2.6 Öffentlichkeitsarbeit	7
2.7 Vereinbarung LRA und KJR	8
2.8 Fachdialog und Fachpraxis	8
<u>3. Geschäftsführung und –Stelle</u>	8
<u>4. Weitere Aufgaben</u>	9
4.1 JuLeiCa	
<u>5. Veranstaltungen und Projekte:</u>	9-11
5.1 Saftmobil	9-10
5.2 Up-Date-Schulung	10
5.3 KiFinale	10-11
<u>6. Gremienarbeit:</u>	11-12
6.1 Jugendhilfeausschuss	11
6.2 Jugendhilfeplanung	11
6.3 Präventionsausschuss	11-12
6.4 Integrationsbeirat	12

Liebe Verbandsleiter/innen, Delegierte, Freundinnen und Freunde des Kreisjugendrings Miltenberg!

2016 war ein Jahr der Veränderungen und des Neugestaltens.

...Veränderungen - da bei jeder Hauptversammlung es eine Veränderung im Vorstand gab; viele Aufgaben mussten neu um-, ver- oder/ und neu aufgeteilt werden

... des Neugestaltens - wir als Kreisjugendring haben viele Dinge wieder in Angriff genommen, um unser Erscheinungsbild in der Öffentlichkeit zu gestalten und zu aktiv zu präsentieren.

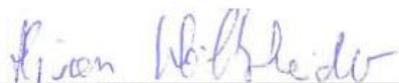
Zur den Neugestaltung unseres Erscheinungsbildes beauftragten wir die Webdesigner-Firma vulcano-media.de, um unseren Internetauftritt zu überarbeiten, zu verjüngen und der heutigen Zeit von Tablet und Smartphones anzupassen. Die neue Seite sind alle nützlichen Informationen über den Kreisjugendring Miltenberg zu finden. Zudem soll diese Seite auch für die Verbände zugänglich und informativ sein. Ebenfalls soll es einfacher werden mit uns in Email-Kontakt treten zu können.

Auf Wunsch können sogar die Verbände vereinzelt ihre Veranstaltungen veröffentlichen und so Werbung machen. Ab Februar 2017 ist geplant, dass die Seite online gestellt wird.

Zu den Neugestaltungen gehört ebenfalls die Vereinbarung, die zwischen Landratsamt und Kreisjugendring geschlossen und unterzeichnet wurde. In diesem Dokument ist klar geregelt, welche Aufgaben der KJR Miltenberg hat und erfüllen soll.

Zu den schon getätigten Veränderungen gehört, dass unsere Verwaltungskraft endlich eine Teilzeitstelle bewilligt bekommen hat und zum Jahresbeginn 2017 diese erfüllt. Oder auch, dass wir unsere Aufgaben der Jugendleiterbildung wieder neu aufgenommen haben.

Was das Jahr 2017 noch alles an Veränderungen oder Neuerungen so bringt, lassen wir uns überraschen und lassen es auf uns zukommen – Wir nehmen es so, wie es kommt!!



Kreisjugendring Miltenberg
1. Vorsitzende Alison Wölfelschneider

1. Vollversammlungen

1.1 Frühjahrsvollversammlung

Die Frühjahrsvollversammlung fand am 10.05.2016 beim Bund der Alevitischen Jugend in Elsenfeld statt. Neben den 29 Delegierten, Einzelpersonlichkeiten und Revisoren nahmen Gäste, Vertreter der Politik sowie der Bezirksjugendring Unterfranken teil. Nach Begrüßung durch den Vorsitzenden Dr. Christian Steidl (BSJ) und einem herzlichen Willkommen an die Gäste, gab es einige Grußworte von verschiedenen Persönlichkeiten.

Im weiteren Verlauf der Vollversammlung gab es die Vorstellung von der UpDate-Schulung, die der Kreisjugendring veranstaltete. Im gleichen Zug ist beabsichtigt und geplant, dass dieser Fortbildungstag nun mehr jährlich stattfinden soll.



Als einen weiteren Termin wurde bekannt gegeben, dass die diesjährige KiFinale im Landkreis Miltenberg stattfindet, hierzu hatten wir eine Kooperation mit dem Kino Passage sowie der Dr.- Vits Grundschule in Erlenbach geschlossen.

Eine weitere Vorstellung gab es zum Thema „Partizipation“. Hier gab es Kleingruppen, um möglichst jeden einzubinden und ebenfalls auf das Partizipationsforum, dass in Zusammenarbeit der kommunalen Jugendarbeit erfolgt hinzuweisen und alle einzuladen.

Ein weiterer Punkt auf der Tagesordnung stand das pädagogische Konzept für den Kreisjugendring. Dieses wurde vorgestellt, diskutiert und angenommen.

Bei den Nachwahlen (Monika Himsel und Pascal Hermann scheiden aus dem KJR-Vorstand aus) gab es folgendes Ergebnis:

Alison Wölfelschneider: stellvertr. Vorsitzende. Die nun verbleibenden zwei freie Beisitzerposten blieben unbesetzt.

1.2 Herbstvollversammlung

Am 17.11.2016 konnten wir unsere Herbstvollversammlung bei der Freiwilligen Feuerwehr in Großwallstadt abhalten. Von den 44 Delegierten waren 23 anwesend. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Dr. Christian Steidl wurden Grußworte vom Landrat Jens-Marco Scherf, Mdl Dr. Hans-Jürgen Fahn sowie der Beisitzerin des Bezirksjugendringes Doris Aschenbrenner an die Vollversammlung gerichtet. Die „Solidaritätsjugend Deutschland“ ist lt. Aussage des Geschäftsführers Igor Kos nicht mehr aktiv, dazu wurde der Landesverband kontaktiert. Die Vollversammlung beschliesst mit 22 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme den

Ausschluss des Verbandes. Nach Vorlage der Präsentation über eine Vereinbarung zwischen LRA Miltenberg und dem KJR Miltenberg wird diese vorbehaltlich der notwendigen Zustimmung im Kreisrat einstimmig zugestimmt. Kernstück dieser Vereinbarung ist die Erhöhung der Stundenzahl der Verwaltungskraft von 7 Std/Woche auf 19,5 Std/Woche.

Neben Informationen zum Fachdialog/Fachpraxis, dem KiFinale und der Saftmobilaktion wurde die Demoversion der neuen Homepage vorgestellt, sowie auf das Kilian's OpenAir 2017 hingewiesen. Bezüglich Juleica wurde eine Up-Date-Schulung am 02.07.2016 durchgeführt, mit der Einführung der Ehrenamtskarte im Landkreis Miltenberg, können diese auch Juleica-Inhaber beantragen. Weiterhin wurde über das Partizipationsforum berichtet.

Dr. Christian Steidl erklärt seinen Rücktritt als 1. Vorsitzenden, da er aus beruflichen Gründen nach Sachsen gezogen ist. Alison Wölfelschneider wird zur 1. Vorsitzenden gewählt. Für das nun freiwerdende Amt des stellvertretenden Vorsitzenden findet sich keine Person. Als Beisitzer werden Thomas Sturm (Wasserwacht/Jugendrotkreuz) und Christopher Krebs (BDKJ) gewählt.



2. Vorstandsarbeit

2.1 Vorstandssitzungen

Die Sitzungen des Vorstandes des KJR fanden monatlich in der Geschäftsstelle des KJR statt. In den Sitzungen wurden anstehende Projekte, die Up-Date-Schulung am 01.07.2017, sowie Kilians Open Air 2017 und weitere Maßnahmen behandelt, Rückblicke protokolliert und Maßnahmen behandelt, Rückblicke protokolliert und Verbesserungsvorschläge diskutiert. Ebenso wurden Zuschussanträge, Zuschussrichtlinien, die Haushaltssituation und Buchhaltungsfragen besprochen und darüber entschieden. Der neue Jugendamtsleiter Rüdiger Rätz nahm an einer Vorstandssitzung teil, sowie gelegentlich Herr Platz bzw. Herr Schuster von der Kommunalen Jugendarbeit, was uns einen Informationsaustausch und Planung/ Gestaltung des Partizipationsforums ermöglichte.

2.2 Klausurtagung

Die Klausurtagung des Kreisjugendring Miltenberg fand am 08.10.2016 im „Feuerwehrheim“ in Elsenfeld - Eichelsbach statt. An folgenden Themen wurde gearbeitet:

Jahresplanung

- Vollversammlungen
- Vorstandssitzungen
- Klausurtagung des Vorstandes
- Haushaltsplanung
- Kilian`s Openair 2017
- Up-Date-Schulung
- Saftmobilaktion
- Verbandsleitertreffen

Jahresaufgaben

- Jugendhilfeausschuss
- Präventionsausschuss
- Angebote Fachdialog/Fachpraxis

Zusammenarbeit KJR und Kommunalen Jugendarbeit

- „Zukunftsbörse Jugendarbeit“ Kooperationsprojekt mit der Kommunalen Jugendarbeit
- Jugendleitergespräche
- Jugendhilfeplanung
- Jugendbeauftragtentreffen

2.3 Verbandsleitertreffen

Am 08. März lud der KJR seine Verbandsleiter in das Feuerwehrhaus nach Elsenfeld zum jährlichen Treffen ein. Für die anwesenden Verbände: THW-Miltenberg, DPSG, Karnevalsjugend, und BSJ eine Möglichkeit des Austausches ihrer Jugendarbeit. Auf der Tagesordnung standen der Rückblick und die Auswertung der „Saftmobil-Aktion“ auf der Michaelismesse, der aktuelle Stand der AG „UP-Date-Schulung“ und über Aufstockung von Stunden der Verwaltungskraft sowie die Vorbereitung der Kooperationsveranstaltung „Kifinale (Kinderfilmfestival)“ mit dem Bezirksjugendring Unterfranken. Christian Steidl hat einen Entwurf des pädagogischen Konzeptes von Kreisjugendring Miltenberg präsentiert. Ein gutes Essen rundete den informativen Abend ab.

2.4 Bauleitplanung

Als Träger öffentlicher Belange ist der Kreisjugendring bei Bauleitplanungen an zu hören. 2016 wurde kein Planungsvorhaben im Vorstand eingereicht und diskutiert.

2.5 Außenvertretung

Die Außenvertretung des Kreisjugendrings wurde auch 2016 vom Vorsitzenden und den weiteren Vorstandsmitgliedern wahrgenommen. Die Vertretung erfolgte auf der Ebene des Bezirksjugendrings. Die Teilnahme an Veranstaltungen des Bayerischen Jugendrings scheiterte aus terminlichen Gründen. Auf den Arbeitstagungen und Treffen ging es hauptsächlich um die allgemeine Situation und besondere Projekte und Maßnahmen in den Verbänden und Jugendringen. Durch derartige Sitzungen wird ein reibungsloser und schneller Informationsaustausch und -fluss innerhalb und unter den Verbänden und den Jugendringen gewährleistet.

2.6 Öffentlichkeitsarbeit

Über unsere Vollversammlungen bekamen wir 2016 wieder eine gute Berichterstattung im Main-Echo bzw. im Boten vom Untermain. Auch der Newsverlag übernahm den Bericht, den wir unter www.meine-news.de online gestellt hatten, mit Foto in die Print-Ausgabe. Der Saftmobilstand bei der Michaelismesse bekam Besuch von der Main-Echo-Redaktion und kam groß raus in der Berichterstattung. Ebenfalls wurden über alle Veranstaltungen, die der KJR organisierte und durchführte, berichtet und einen Artikel in der Zeitung veröffentlicht.

Da wir uns im letzte Jahr die Aufgabe zu Herzen genommen hatten, unser Internetauftritt zu verjüngen und der heutig Zeit von Tablett und Smartphones anzupassen, beauftragten wir eine Webdesigner-Firma vulca-media.de unsere Homepage neu zu gestalten und uns dadurch ein neues Erscheinungsbild zu geben. Die Internetseite ist voll in der Umsetzungsphase und nimmt neue Gestaltungen an, jedoch durch späte Entscheidungsfindung, kann unsere Homepage erst diesen Jahres 2017 online gestellt werden.

2.7 Vereinbarung mit dem Landratsamt

Die Zusammenarbeit von Landkreis und Kreisjugendring Miltenberg hat erstmals eine schriftliche verbindliche Basis bekommen. Darin werden die Aufgaben und die Zuständigkeiten beschrieben, so dass beide Partner Handlungs- und Rechtssicherheit haben. Außerdem wurden Personal- und Sachkostenausstattung geregelt.

Im Laufe der vergangenen Jahre hat sich die Jugendarbeit derart verändert, dass es notwendig war, dies schriftlich zu fixieren.



2.8 Fachdialog

Fachdialog und Fachpraxis Jugend sind Veranstaltungsreihen sowie Fortbildungen zu aktuellen Fragen der Jugendarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes. Sie sind eine Kooperation zwischen dem Kreisjugendring Miltenberg, der Kommunalen und präventiven Jugendarbeit des Landkreises Miltenberg, dem Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Aschaffenburg, der Kommunalen Jugendarbeit der Stadt Aschaffenburg, sowie dem Stadtjugendring Aschaffenburg und dem Kreisjugendring Aschaffenburg. Hierzu treffen wir uns zwei Mal im Jahr – oder je nach Bedarf und Aufwand auch öfters.

Im Jahr 2016 war der KJR Miltenberg mit den Veranstaltungen „UpDate-Schulung“ für Juleica-Inhaber sowie mit dem „Partizipationsforum“ (in Kooperation mit der Kommunalen Jugendarbeit Miltenberg) im Programm vertreten.

Auf Grund vieler Rück- und Nachfragen zur unsere UpDate-Schulung werden wir diese Schulung jährlich ins Programm aufnehmen.

Ebenso gab es beim Partizipationsforum viele Nachfrage, woraus sich auch eine Folgeveranstaltung für dieses Jahr heraus kristallisierte, die im März stattfinden wird.

3. Geschäftsführung und Geschäftsstelle

Der Kreisjugendring hat seine Geschäftsstelle in der Fischergasse 17 in Miltenberg. Die Öffnungszeiten sind dienstags von 14 – 18 Uhr und donnerstags von 10 – 14 Uhr. Zudem besteht die Möglichkeit Termine außerhalb der Bürozeiten zu vereinbaren. Hierfür stehen auch die Vorstandsmitglieder zur Verfügung!

Im vergangenen Jahr gab vieles zu bearbeiten und zu planen. Wobei der gesamte Vorstand den Geschäftsführer Herr Igor Kos sowie die Verwaltungskraft Bianca Treiber unterstützen mussten, um alle Arbeiten in der vorgegebenen Zeit zu schaffen.

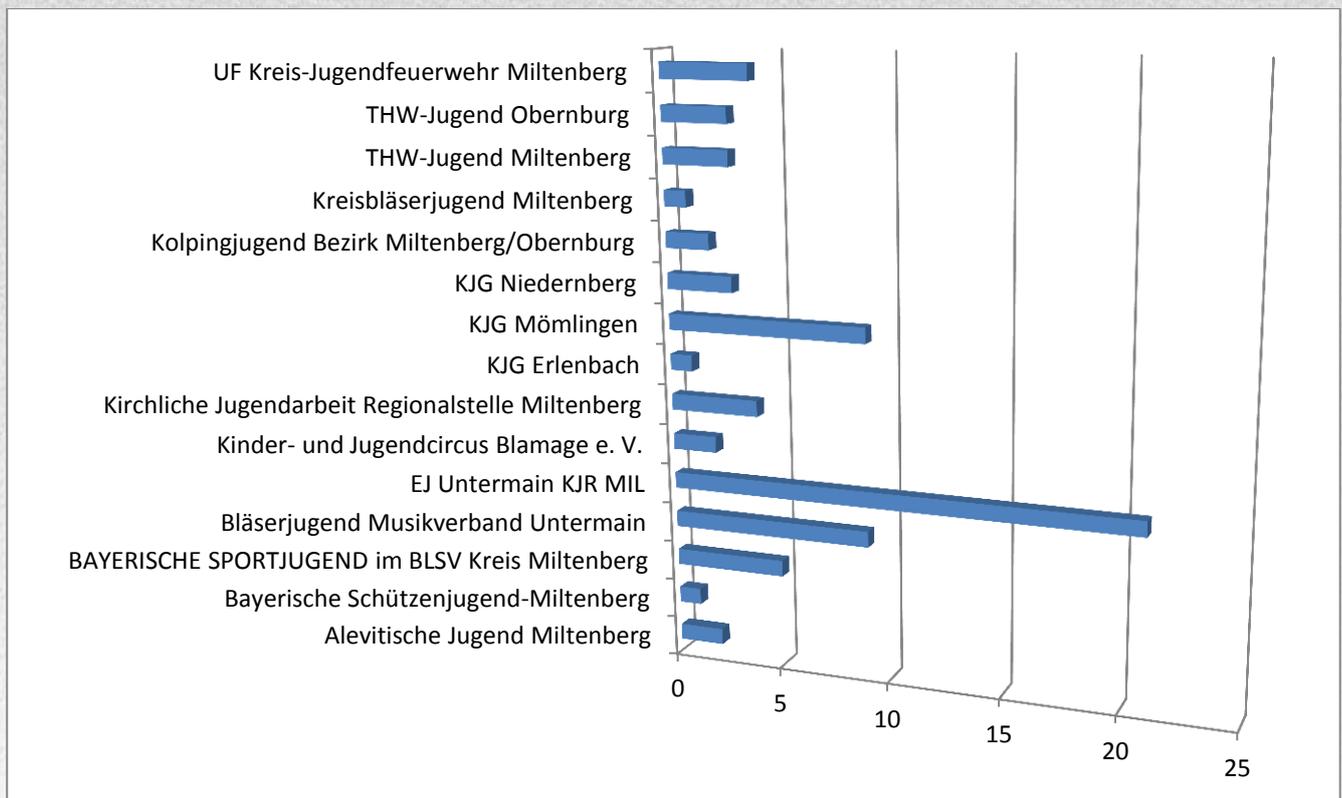
Hierbei versuchten wir die Aufgaben möglichst auf alle Schultern gleich zu verteilen. Zum Glück konnten wir beim Landratsamt die Forderung der Stundenerhöhung auf eine Teilzeitstelle von unserer Verwaltungskraft zum Januar 2017 durchsetzen. Diese wurde auch Ende Dezember bewilligt und der Arbeitsvertrag noch unterzeichnet, dass das neue Jahr mit neuer Arbeitskraft beginnen kann.

4. Weitere Aufgaben

4.1 JuLeiCa

Im Jahr 2016 wurden 70 Juleicas neu ausgestellt. Dies sind 17 Juleicas weniger als im Jahr davor. Damit die Juleica-Inhaber die Möglichkeit haben die Fortbildungsstunden zu erlangen, die für eine Verlängerung der Juleica erforderlich sind, wird der KJR Miltenberg in Kooperation mit einigen seiner Verbände im Arbeitsjahr 2017 einen weiteren Update Workshop anbieten. Dieser wird in Zukunft auch offen sein für Personen, die nicht im Besitz der Juleica sind.

Anzahl der JuLeiCa – Ausstellungen 2016:



5. Veranstaltungen und Projekte

5.1 Saftmobil-Aktion

Die „Saftmobil-Aktion“ des Kreisjugendrings Miltenberg fand bereits das 18. Mal in Zusammenarbeit mit der Suchtpräventionsstelle des Landratsamts Miltenberg statt. Mittlerweile ist der Stand schon zum festen Bestandteil der Messe geworden und genießt die Beliebtheit der verschieden und leckeren Cocktails.

Der Platz des Saftmobils am Rande des Messegeländes der Michaelismesse gibt Gelegenheit, einige entspannte Momente bei einem leckeren, alkoholfreien Getränk zu jugend- und familienfreundlichen Preisen zu genießen. Die beteiligten Verbände haben dabei die Möglichkeit, sich und ihr Ehrenamt

einem breiten Publikum zu präsentieren. Gleichzeitig zeigen sie ihren Weg der präventiven Arbeit gegen frühzeitigen Alkoholkonsum.

An den Messetagen betreuten Jugendliche folgender Verbände des Kreisjugendrings diese fruchtbare Oase: Wasserwacht Miltenberg, Odenwaldklub Miltenberg, Schützenjugend Maintal, FFWJ Bürgstadt, JRK und BDKJ. Ein herzliches Dankeschön für Ihr Engagement!

5.2 Up-Date-Schulung

Um in der Öffentlichkeit ein neues Erscheinungsbild zu bekommen organisierten wir 2016 in Kooperation mit LRA Miltenberg sowie Jugendhaus St. Kilian und einigen unsere Verbände, die erst Up Date-Schulung für unsere Juleica-Inhaber. Hierbei gab es viele verschiedene Workshop-Angebote über den Tag verteilt. Jeder konnte an dem Workshop teilnehmen, den ihn oder ihr am meisten interessierte. Was sehr gefragt war, war Erlebnispädagogik, Bubbleballs sowie Juggern.

Für die Zukunft wollen wir die Up Date-Schulung und gerne wieder in Kooperation mit LRA und Jugendhaus St. Kilian jährlich veranstalten. Natürlich sind weitere Kooperationspartner herzlich willkommen!



5.3 KiFinale

Die KiFinale ist ein tolles Medienfest für Kinder. Hier dreht sich alles um Filmdreh und was alles hinter den Kulissen beim Film passiert. Im Vorfeld diesen Tages durften 7 Kindergruppen aus der Region einen Film mit ihren eigenen Ideen filmen und nachbearbeiten, mit allem was dazu gehörte.

Eingebunden in ein Tagesprogramm veranstaltete der Kreisjugendring dieses Projekt am 27.07. Die schönen selbstgedrehten Filme von Kinderfilmgruppen aus dem Landkreis Miltenberg wurden in Kooperations-Kino Passage in Erlenbach aufgeführt.

Anschließend konnten die Kindergruppen in verschiedenen Workshops in der Dr. Vits Grundschule (Kooperationspartner) die Trickmöglichkeiten des Filmsets kennenlernen und ausprobieren. Hierbei erhielten wir reichliche Unterstützung unserer Kooperationspartner LRA Miltenberg und dem



Die KIFINALE ist ein tolles Medienfest für Kinder von 8 bis 13 Jahren. Hier dreht sich alles um Film. Eingebunden in ein 90-minütiges Programm werden die schönsten, spannendsten und witzigsten selbstgedrehten Filme von Kinderfilmgruppen aus Unterfranken im Kino Passage auf der großen Leinwand gezeigt. Anschließend können die Kinder in verschiedenen Workshops in der Dr. Vits Schule die Trickmöglichkeiten im Green Screen kennenlernen, selber Trickfilme erstellen, sich Schminken lassen, am Computer Bilder animieren und vieles mehr.

Termin: Mittwoch 27. Juli 2016
Ort: Kino Passage (Filme) und Dr. Vits Grundschule (Workshops)
Zeiten: für Schulklassen von 9 - 12 Uhr
für Kindergruppen von 14 - 17 Uhr

Unkostenbeitrag beträgt 3,00 € pro Teilnehmer.

Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen vorhanden ist, bitten wir um eine Anmeldung unter nebenstehender Adresse.

veranstaltet von



Bezirksjugendring Würzburg. Zudem ein Herzlichen Dank an die Johanniter Jugend, die ihre Hüpfburg sowie das Beaufsichtigungspersonal für den Tag gestellt haben.

6. Gremienarbeit

6.1. Jugendhilfeausschuss

Im Jugendhilfeausschuss des Landkreis Miltenberg sind Willi Hubert, Alexandra Frieß und Pascal Hermann (Beisitzer im KJR-Vorstand) stimmberechtigte Mitglieder vom KJR. Durch die Neuorientierung von Pascal Hermann ist diese Stimme unbesetzt, da diese erst im Kreistag abgesegnet werden muss. Seit der letzten Frühjahrsvollversammlung gab es 4 Sitzungen im Landratsamt.

Themen hierbei waren u.a. die neue Jugendhilfeplanung, die kommunale und präventive Jugendarbeit, Beschluss über den Haushalt 2016 und der Landkreis Miltenberg als Bildungsregion in Bayern.

Außerdem konnte unsere stellv. Vorsitzender Alison Wölfelschneider im Zusammenhang mit der Vereinbarung die Notwendigkeit einer Teilzeitkraft für den KJR vorbringen, die daraufhin vom Kreistag genehmigt wurde.

6.2 Jugendhilfeplanung

Die Jugendhilfeplanung ist ein Unterausschuss der Jugendhilfe. Er setzt sich wie folgt zusammen:

Der Jugendamtsleiter, der u. a. den Vorsitz und die Leitung hat,

5 Vertretern des Kreistags

1 Vertreter der Kath. Kirche

1 Vertreter der evang. Kirche

1 Vertreter des KJR

1 sozial erfahrene Person aus dem Bereich Jugendhilfe

1 Vertreter der JAS

1 Vertreter der Kommunalen Jugendarbeit

1 Vertreter der integrierte Sozialraumplaner

Dieser Personenkreis trifft sich zu 4 Sitzungen sowie einer Klausurtagung pro Jahr, um die Leitlinien und die dazugehörigen Ziele für die Jugendhilfe zu erarbeiten.

6.2 Präventionsausschuss

Der Präventionsausschuss ist ein Unterausschuss zum Jugendhilfeausschuss. Er setzt sich wie folgt zusammen:

4 Vertreter der politischen Parteien

1 Vertreter der Psychosozialen Beratungsstelle

1 Vertreter des Staatlichen Schulamtes

1 Vertreter des Kreisjugendrings

1 Vertreter der Kommunalen Jugendarbeit

1 Vertreter des Gesundheitsamtes

1 Vertreter des Jugendhauses St. Kilian

1 Vertreter der Erziehungsberatungsstelle

1 Vertreter der Polizeiinspektionen

1 Vertreter des Amtsgerichtes

die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Miltenberg

die Geschäftsführung liegt bei Herrn Thomas Steger, Koordinationsstelle Suchtprävention

den Vorsitz des Unterausschusses hat Herr Peter Winkler, Leiter Sachgebiet Kinder, Jugend und Familie

Seit 2016 vertritt die Geschäftsführer Kos Igor den KJR. Dreimal im Jahr trifft sich der Ausschuss und befasst sich mit Schwerpunktthema „Gewaltprävention“. Es wurden die Angebote und Planungen des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes im Jahr 2017 zu diesem Thema vorgestellt und ausdiskutiert.

6.4 Integrationsbeirat

Durch die große Flüchtlingswelle im letzten Jahr gab es verschiedene Probleme und auch Ansätze zur Bewältigung von Konflikten. Hierfür wurden alle beteiligten Parteien in der Jugendarbeit sowie alle ehrenamtlich tätigen Organisationen für Flüchtlinge zusammen gerufen und an einen runden Tisch gesetzt.

Bei mehreren Sitzungen kristallisierte sich heraus, dass der Integrationsbeirat wieder seine Arbeit neu aufnehmen soll, um sich mit den Problematiken der Ankommenden auseinander setzen zu können. Zuvor muss dieser jedoch wieder neu gegründet und ins Leben gerufen werden.

Ab diesem Punkt zog sich der Kreisjugendring Miltenberg aus der Sitzung raus, denn die Ziele waren auf Anerkennung und Integration der Flüchtlinge sowie die Anerkennung der Ausbildung der Asylsuchenden ausgerichtet.